

Grundschule Markranstädt

...

Neue Straße 31 04420 Markranstädt

Tel. 034205/87122 · Fax-Nr. 034205/43616

Konzeption der Ganztagschule

Ganztagschule Markranstädt

Nach Beschlüssen im Stadtrat und der Schulkonferenz entwickelte sich mit Beginn des Schuljahres 2006/07 die Grundschule Markranstädt zu einer Ganztagschule. Wichtigster Kooperationspartner in diesem Prozess ist der AWO Hort. An unserer Einrichtung wird die teilgebundene Form des Ganztagsangebotes umgesetzt. Gemeinsam gelingt es, unterstützt durch die Stadtverwaltung Markranstädt, ein stabiles Betreuungsangebot für alle Kinder von Montag bis Donnerstag bis 14:00 Uhr zu garantieren. Ebenso ist für alle Kinder das Einnehmen einer warmen Mittagsmahlzeit möglich. Seit dem Schuljahr 2015/16 bieten eigens dafür eingerichtete Freistunden die Möglichkeit für eine entspannte Mittagspause.

Eckpunkte bei der Gestaltung unseres Ganztages bilden förderpädagogische -und freizeitpädagogische Angebote. Diese sollen zunehmend in den gesamten Schulalltag integriert werden und dort für eine Rhythmisierung des Tagesablaufs und einen Wechsel von Anspannung und Entspannung sorgen. Dabei wird die Nutzung der Möglichkeiten der Ganztagschule in den einzelnen Klassenstufen schrittweise erweitert. (vgl. Anlage Förderband))

Zielstellung:

Langfristiges Ziel:

Gemeinsame Entwicklung einer Lern- und Lebenskultur an der Schule, die geprägt ist von gemeinsamen Vorhaben, Respekt voreinander, Würdigung der geleisteten Arbeit, Anstrengungsbereitschaft und Hilfsbereitschaft.

Bereicherung des Schullebens durch Öffnung von Schule

Strategische Ziele:

Verbesserung der Wirksamkeit und der Qualität des Lernens durch:

- leistungsdifferenziertes Fördern und Fordern
- Entwicklung nachhaltiger Lernstrategien und Lernergebnissen (soziales Lernen)
- Vernetzung des Lernens

- angeleitete Hausaufgabenzeit
- bewegte Pause

Förderung der individuellen Möglichkeiten der Kinder durch:

- vielfältige freizeitpädagogische Angebote
- Anregung zur kreativen Freizeitgestaltung
- Stärkung sozialer Kompetenzen
- Förderung der Chancengerechtigkeit aller Schüler

Das Konzept der Ganztagschule ist Bestandteil des Schulprogramms und dessen langfristigen Entwicklungsschwerpunkt- die Öffnung des Unterrichts.

Es werden folgende Dimensionen der Öffnung umgesetzt:

- **Soziale Öffnung-** insbesondere durch die freizeitpädagogischen Angebote entstehen neue soziale Gruppen auf den jeweiligen Klassenstufen, die auch das Miteinander und das Umsetzen von Projekten im Rahmen gemeinsamer Unterrichtsarbeit fördern
- **Öffnung nach außen-** im Rahmen der Angebote besuchen die Gruppen außerschulische Lernorte und nehmen an Wettkämpfen teil
- **Schülerorientierung-** die Wahl der Angebote ist nicht vorgeschrieben, sondern wird bestimmt durch die Kinder selbst ihre Wünsche, Interessen und Fähigkeiten berücksichtigend
- **Persönliche Offenheit-** es entstehen neue Beziehungen zwischen Kindern und Angebotsleitern, die für Kinder neue Perspektiven eröffnen.
- **Zusätzliche Bildungsangebote** in Form von teambildenden Maßnahmen innerhalb von Exkursionen und Projekten

Angebote im Rahmen der Ganztagschule

- Freizeitpädagogische Angebote 2022 / 2023

→ Musischer Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Dance Kids	X	X	X
Theatergruppe	X		

→ Sportlicher Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Fußball	X	X	X
Handball	X	X	X
Tennis		X	X

→ Kreativer Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Im Atelier	X	X	X
Töpfern	X	X	X
Handarbeiten		X	X
Origami		X	X

→ Kognitiver Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
PC-Kids	X	X	X
Kreative Bücherwürmer	X	X	X
Schülerbibliothek		X	X

→ Sprachlicher Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Frühenglisch	X		

→ Naturwissenschaftlicher Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Geowerkstatt	X	X	X

→ Sozialer Bereich	Klassen 2	Klassen 3	Klassen 4
Junge Sanitäter	X	X	X

Die Wahl der Angebote erfolgt in einem Elternbrief, der auch die Kurzbeschreibung der Angebote enthält.

Die Schüler der Klassenstufe 1 nehmen nur an gesondert ausgewiesenen Förderangeboten teil, Freizeitpädagogische Angebote beginnen ab Klassenstufe 2.

Förderbänder Klassen 1 + 2

Seit dem Schuljahr 2014/15 wird ein sogenanntes Förderband im Rahmen einer Förderstunde für alle Kinder der ersten Klassen angeboten. Nach einer Startphase im Schuljahr, die der Beobachtung und Diagnostik der Kinder dient, werden kleine Fördergruppen (8-10 Kinder) in Kooperation mit dem Hort und externen Partnern gebildet, um gezielt an Stärken aber auch an Defiziten der Kinder zu arbeiten. Diese Fördergruppen bestehen stabil im ersten Schulhalbjahr. Ein Wechsel, je nach Entwicklung aber auch Interessen der Kinder, ist zum zweiten Schulhalbjahr möglich.

Folgende Fördergruppen werden angeboten:

1	Angebot
2	Entspannung
3	Konzentration
4	Logopädie
5	Frühenglisch
6	Mathe schwach
7	Mathe stark
8	DAZ
9	Motorik
10	Deutsch stark (freies Schreiben, Anlauttabelle)

Forderung im sportlichen und musischen Bereich

Stimmbildung	→ ausgewählte Schülergruppen Kl. 1-3
Handball	→ alle Schüler Kl. 3

Die Konzeption wurde am ...05.10.2022 in der Schulkonferenz beschlossen und ist gültig ab dem Schuljahr 2022/23.

Unterschrift Antragsteller



Unterschrift Schulleiter



Unterschrift GTA-Koordinator